



Pressemitteilung 03/2012

Geänderte Verkehrsführung in Daheim blieb weitestgehend unbemerkt

Wählergemeinschaft fordert unfallvorbeugende Beschilderung

Ammersbek, 30. Juli – Die Unabhängige Wählergemeinschaft Ammersbek (UWA) fordert die Verwaltung aus Gründen der Verkehrssicherheit auf, Autofahrer im Ortsteil Daheim durch eine bessere Beschilderung auf die geänderte Verkehrsführung in der Straße ‚Am Golfplatz‘ aufmerksam zu machen.

Im Ammersbeker Ortsteil Daheim wurde vor wenigen Tagen die Tempo-30-Zone in der Straße ‚Am Golfplatz‘ ausgeweitet. Dadurch ändert sich auch die Vorfahrtsregelung an der Kreuzung ‚Am Golfplatz/Eschenweg‘ in Fahrtrichtung Bünningstedt. Wo jahrelang das Richtzeichen 301 dem Autofahrer die Vorfahrt gewährte, steht jetzt das Gefahrzeichen 102: Einmündung mit Vorfahrt von rechts.

Eine Änderung, die dem gewohnheitsmäßig auf dieser Straße fahrendem Autofahrer nicht sofort auffällt. Dies ist zumindest das Ergebnis von Gesprächen mit Anwohnern. „Viele der Anwohner sind aus allen Wolken gefallen, als ich sie darauf ansprach“, sagt Ralph Otto, Schriftführer der UWA.

„Von keiner Seite wurden die Anwohner auf die geänderte Verkehrsführung hingewiesen. Damit an dieser Stelle keine Unfälle geschehen, muss mindesten noch das amtliche Zusatzzeichen 1008-30 —Vorfahrt geändert — angebracht werden“, erklärt Otto. „Früher wurden sogar ‚Blechpolizisten‘ aufgestellt, die eine Zeitlang auf geänderte Verkehrssituationen aufmerksam machen sollten“, so Otto weiter.

Die UWA hat das Ordnungsamt bereits gebeten, die in ihren Augen dringend erforderliche Beschilderung vorzunehmen. „Sollte dies nicht erfolgen, werden wir das Thema in den Bauausschuss einbringen“, kündigt Ralph Otto an.

(1514 Zeichen)

Informationen zur Wählergemeinschaft

Die Unabhängige Wählergemeinschaft Ammersbek, kurz UWA genannt, wurde am 6. April 2008 durch den Bio-Landwirt Dieter Cordes in der Rechtsform eines nicht eingetragenen Vereins gegründet, um in Ammersbek politisch aktiv zu werden mit dem Anspruch unabhängig und bürgernah, sachbezogen und kritisch zu agieren. Die UWA ist ein Zusammenschluss engagierter Bürger aus Ammersbek, die zu Wahlen antritt, ohne den Status einer politischen Partei zu haben.

Unter dem Motto „Bürger für Bürger in Ammersbek“ bekunden sie seit fast fünf Jahren ihr Interesse an der politischen Arbeit in der Gemeinde durch konsequente, außerparlamentarische Teilnahme an kommunalen Themen, wozu auch Ausschuss- und Gemeindefitzungen gehören. In Berichten und Mitteilungen auf der Internetseite www.uwa-ammersbek.de können ihre Aktivitäten verfolgt werden.

Information für Journalisten

- Fotolink

<http://www.uwa-ammersbek.de/presse/bilder/VorfahrtEschenweg.png>

Kontakt

Holger Spanehl
Pressereferent der Unabhängigen
Wählergemeinschaft Ammersbek
presse@uwa-ammersbek.de